

Liebe Theologiestudierende!

Das Netzwerkbüro ist umgezogen! Ab sofort finden Sie uns im Fakultätsgebäude in der Johannisstr. 8-10, Raum 209 (zweites OG). Kommen Sie gerne vorbei zu unseren Tagen der offenen Tür und werden Sie Ihre Fragen los.

Wo bewerbe ich mich?

Welches Praktikum bietet sich für mich an?

Was kann ich nach dem Studium beruflich machen?

Die Termine für Tage der offenen Tür finden Sie auf der Innenseite.

Auch zu allen weiteren Beratungs- und Veranstaltungsangeboten des Netzwerkbüros lade ich Sie herzlich ein!

Andree Burke, Koordinator des Netzwerkbüros

Theo-Talk!

Ein Gesprächsabend mit Daniel Deckers von der FAZ

Scharf, kritisch und herausfordernd schreibt Daniel Deckers bei der FAZ. Er machte kürzlich zum Beispiel von sich reden, als er Papst Franziskus und Donald Trump in einem Atemzug nannte. Als Theologe auf diese Weise journalistisch zu arbeiten, fordert seinen Schneid.

Beim Theo-Talk! erzählt Daniel Deckers von seinem Werdegang, Selbstverständnis und Alltag als Theologe und Journalist. Er bietet Ihnen das offene Gespräch über Berufe, Skills und Qualifikationen im Journalismus an.

Der Theo-Talk! möchte der Berufsorientierung dienen. Vor allem aber will er Orte des Theologietreibens außerhalb von Universität und Seelsorge erkunden und die Diskussion über die gesellschaftliche Relevanz der Theologie fördern – im intensiven Gespräch mit spannenden Theolog_innen aus unterschiedlichen Berufsfeldern. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem studentischen Arbeitskreis Mentorat statt.

**Donnerstag, 08.11.2018, 18-20 Uhr c. t. im KTh II
(Johannisstraße 8-10)**

Kontaktdaten

Netzwerkbüro Theologie & Beruf

Andree Burke
Koordinator Berufsperspektiven
Johannisstr. 8-10 (Raum 209, zweites OG)
48143 Münster
Telefon: 0251-83-29234

theologieundberuf@uni-muenster.de

www.theologieundberuf.de



Katholisch-
Theologische
Fakultät



Theologie NETZ WERK BÜRO & Beruf

PROGRAMM

Wintersemester
2018/19

Angebote & Veranstaltungen des Netzworkbüros

Jobletter

Das Netzworkbüro verschickt monatlich einen Jobletter mit interessanten Stellenausschreibungen für Theolog_innen. Um den kostenlosen Jobletter zu abonnieren, schicken Sie uns eine Mail mit dem Betreff „Jobletter“.

Online

- Aktuelles zum Netzworkbüro
- Praktikumsbörse
- Tipps zur Berufsorientierung

www.theologieundberuf.de

Angebot = ☐
Veranstaltung = ☐

Tage der offenen Tür

29. Oktober
06., 15., 19. und 27. November
13. Dezember
21. Januar

Sprechstunde
von 9-13 und 14-18 Uhr
im Netzworkbüro.

Berufe(n) im Bistum

Eine offene Sprechstunde

Wer überlegt, sich bei einem Bistum zu bewerben, stellt sich viele Fragen.

Welche Stellenformate gibt es für mich?
Was für Ausbildungswege muss ich gehen?
Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

In der offenen Sprechstunde kommen Sie mit Dr. Yvonne von Wulfen, Personalentwicklerin im Bistum Osnabrück, ins Gespräch. Ohne Voranmeldung und Vorgespräch, hier vor Ort: im Netzworkbüro.

**Montag, 14.01.2019, 13-15 Uhr im
Netzworkbüro (Johannisstr. 8-10, Raum 209)**

Münsteraner Fachgespräche zur Zukunft des Theologiestudiums

Eine Netzwerktagung



Die Münsteraner Fachgespräche gehen in die zweite Runde! Bei der Netzwerktagung geht es um das **Theologiestudium im digitalen Zeitalter**. Studierende, Lehrende und Vertreter_innen aus der Arbeitswelt fragen und zeigen zum Beispiel, welche digitalen Skills für Theolog_innen von Morgen wichtig sein werden. Eine ideale Gelegenheit zum Netzwerken!
Klicken Sie auf www.muensteraner-fachgespraeche.de oder scannen Sie den QR-Code, um sich das Programm anzusehen. Auf dieser Website finden Sie auch eine Anmeldemöglichkeit.

Die Teilnahme an den Münsteraner Fachgesprächen ist kostenlos. Lediglich die freiwillige Teilnahme am Conference-Dinner kostet 19,50 Euro.

Freitag, 08.03.2019, 13:30 Uhr bis Samstag, 09.03.2019, 13 Uhr (Johannisstraße 8-10)

Pastoral 2.0

Arbeiten in der Kirche von morgen. Eine Themenreihe

Unübersehbar sind die vielen inhaltlichen Herausforderungen und strukturellen Veränderungen, denen Bistümer aktuell gegenüberstehen. Angesichts dessen ergeben sich aktuell Innovationspotenziale in pastoralen Berufen deutlicher denn je. Besonders Berufsbilder verändern sich signifikant gegenüber früheren Vorstellungen. Im November laden wir vier Bistümer ein, solche Innovationen sichtbar zu machen:

- 07.11. **Gemeinde findet Stadt. Citypastoral und Eventpfarreien als Gemeindeorte der Zukunft?** (Ulrich Hagens, Bistum Aachen)
- 14.11. **Wo Kirche Schule macht! Innovationen in der Schulpastoral** (Angelika Klaasen-Kruse, Bistum Osnabrück)
- 21.11. **Kann Kirche wirklich Karriere? Chancen und Grenzen** (Elisabeth Keilmann und Marcus Freitag, Bistum Essen)
- 28.11. **Chef oder Kollege? Das Verhältnis von Laien und Priestern** (Pfr. Stefan Sühling und Teammitglied, Bistum Münster)

Vier Abende, vier Themen, vier Bistümer – und Ihre Fragen im Fokus.

Was bedeutet ‚Professionalität‘ in pastoralen Berufen?
Wie sieht der pastorale Alltag in verschiedenen Feldern heute aus?
Welche Ausbildungswege sind für welche Berufsbilder notwendig?

Nach einem Impulsvortrag der Referent_innen können Sie Ihre Fragen stellen. Im Anschluss an die einzelnen Veranstaltungen findet ein informeller Austausch statt.

**Je mittwochs im November, 19-20:30 Uhr s. t. im KTh II
(Johannisstraße 8-10)**

EinBlick Beruf

Berufe im Bestattungswesen

In unserer Bestattungskultur sind theologische Fragen hochgradig virulent. Dabei verändern deren Formen sich mit der Zeit. Waren früher noch Erdbestattungen normal, so sind vielerorts heute Feuerbestattungen längst die Regel. 16.000 Feuerbestattungen pro Jahr in einem Krematorium sind nicht ungewöhnlich.

Lutz Langschmidt, Bestatter in Werl, weiß, dass sich durch Veränderungen in der Bestattungskultur neue theologische Fragen, auch in Gesprächen mit Angehörigen, ergeben. Er lädt uns zum Gespräch und zu einer Besichtigung des Krematoriums in Werl ein.

Wie verändert sich unsere Bestattungskultur?
Was sind theologische Themen im Bestattungswesen?
Welche Bedeutung kann das für mich beruflich haben?

Hinweis: Wir bieten die Anfahrt mit Bullis an. Bitte melden Sie sich daher per Mail an. Im Rahmen der Besichtigung werden ausschließlich *verschlossene* Särge zu sehen sein. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns!

Freitag, 16.11.2018, Führung um 14:30 Uhr (rd. 90 Min.), Abfahrt bereits um 13 Uhr (Treffpunkt: Johannisstr. 8-10)